

# Mitteilungen des Arbeitskreises an der Staatlichen Vogelschutzwarte Hamburg

---

in Zusammenarbeit mit dem NABU-Landesverband Hamburg, der OAG-SH/HH,  
dem DJN und dem Förderverein Tierartenschutz in Norddeutschland e. V.

12/2009

Zum nächsten Vortragsabend laden wir ein! Er findet statt am Montag, den  
**21.12.2009** um 19.00 Uhr im Großen Hörsaal des Biozentrums Grindel  
(ehemals Zoologisches Institut), Martin-Luther-King-Platz 3, Hamburg.

## **Programm am Vortragsabend**

- **Seeadler – Vom Verlierer zum Gewinner** PETER HAUFF
- **Aktuelles vogelkundliches Geschehen** ALEXANDER MITSCHKE

Vor 100 Jahren fast ausgerottet, durch einsetzenden Schutz erneute Rückkehr. Nach Mitte des vorigen Jahrhunderts verursachten Umweltgifte 30 Jahre sehr niedrige Brutergebnisse. Der kleine Bestand von 120 Paaren stagniert in Deutschland drei Jahrzehnte. Nach dem DDT-Verbot Anfang der 1970er Jahre in damals beiden Ländern Deutschlands nahmen die Bruterfolge bald wieder zu, um 1980 dann auch die Bestände. Gegenwärtig gibt es in Deutschland etwa 630 Brutpaare des Seeadlers in inzwischen acht Bundesländern.

## **Internationale Wasservogelzählung**

Folgende Termine sind bei der o. a. Zählung zu beachten:

2010:        16./17.01.    13./14.02.    13./14.03.    17./18.04.    15./16.05.  
                  12./13.06.

## **Mittwinterzählung auf Fehmarn vom 15. bis 17. Januar 2010**

Auch im kommenden Jahr führen wir die mittwinterliche Internationale Wasservogelzählung auf Fehmarn durch. Interessenten wenden sich bitte an Jens HARTMANN (0176 - 29 18 23 74; Jens.Hartmann@Ornithologie-Hamburg.de).

Bitte beachten: Anmeldeschluss ist der 21.12.2009!

**Veranstaltungshinweise**

**Sonntag, 20.12.2009, 10:10 bis 13:00 Uhr**

**Vogelkursion Öjendorfer See**

Führung mit Geerd Tafelsky und Winfried Schmid (NABU Öjendorf)

Treffpunkt: Autobahn-Fußgängerbrücke Öjendorfer Damm / Haferblöcken (10 Min.)

Fußweg vom EKZ Jenfeld, Haltestelle "Jenfeld-Zentrum" der Bus-Linien 10 und 263)

Bitte Ferngläser mitbringen

Informationen: NABU Öjendorf, Geerd Tafelsky, (040) 656 41 30

**Sonntag, 10.01.2010, 10:10 bis 13:00 Uhr**

**Wintervogel-Exkursion Öjendorfer See**

Führung mit Geerd Tafelsky (NABU Öjendorf)

Treffpunkt: NABU-Hütte, Nordseite Öjendorfer See, Parkplatz Bruhnrögenredder

Während der Sperrung der Autobahnbrücke Bruhnrögenredder parken Autofahrer auf dem Parkplatz Barsbüttler Weg, mit dem Bus bis Jenfeld-Zentrum, dann Öjendorfer Damm / Haferblöcken über die Autobahn, nach links zum See und am See wieder links (ca. 15 Min.)

Bitte Ferngläser mitbringen

Falls der See zugefroren ist, findet die Führung im benachbarten Öjendorfer Friedhof statt

Informationen: NABU Öjendorf, Geerd Tafelsky, (040) 656 41 30

**Samstag, 16.01.2010 10:00 bis 13:00 Uhr**

**Wintervogelkursion Westerweiden**

Wintergäste im Naturschutzgebiet Westerweiden / Finkenwerder, Führung: NABU Süd

Treffpunkt: Bus 150, Haltestelle "Rosengarten" (Richtung Estesperwerk), auch Parkplatz für PKW

Informationen: NABU Süd, Rainer Kues, (040) 764 46 81

**Europaweite Zwerg- und Singschwanerfassung am 16. und 17. Januar 2010**

Am 16./17. Januar 2010 findet eine europaweite Zwerg- und Singschwanzählung statt. Ziel dieser seit 1995 alle fünf Jahre durchgeführten Zählung ist neben der Erfassung der Gesamtpopulation der beiden gelbschnäbligen Schwanarten auch die Erfassung der Nahrungshabitate sowie des Jungvogelanteils. Da sich die Schwäne gerade im Norden und Osten des Landes häufig, z. B. auch auf Feldern fernab der Gewässer aufhalten, ist es wichtig, auch außerhalb ihrer angestammten Rastgebiete nach beiden Arten zu suchen. Zusätzlich bitten wir, auch die Bestände des Höckerschwanen zu erfassen.

Informationen und Zählbögen zu der Zählung sind auf der Homepage [www.ornithologie-hamburg.de](http://www.ornithologie-hamburg.de) herunter zu laden. Außerdem sind Zählbögen auf dem Vortragsabend im Dezember 2009 erhältlich.

Wir bitten, die Ergebnisse bald nach dem Zähltag möglichst unter Angabe der Nahrungshabitate und des Jungvogelanteils mitzuteilen, damit sie dann zur zentralen Auswertung an den Dachverband Deutscher Avifaunisten weitergeleitet werden können.

Adresse: Detlef Schlorf, Erlenstraße 8, 22529 Hamburg, Tel. 040 / 56 46 18

Email: Detlef.Schlorf@ornithologie-hamburg.de

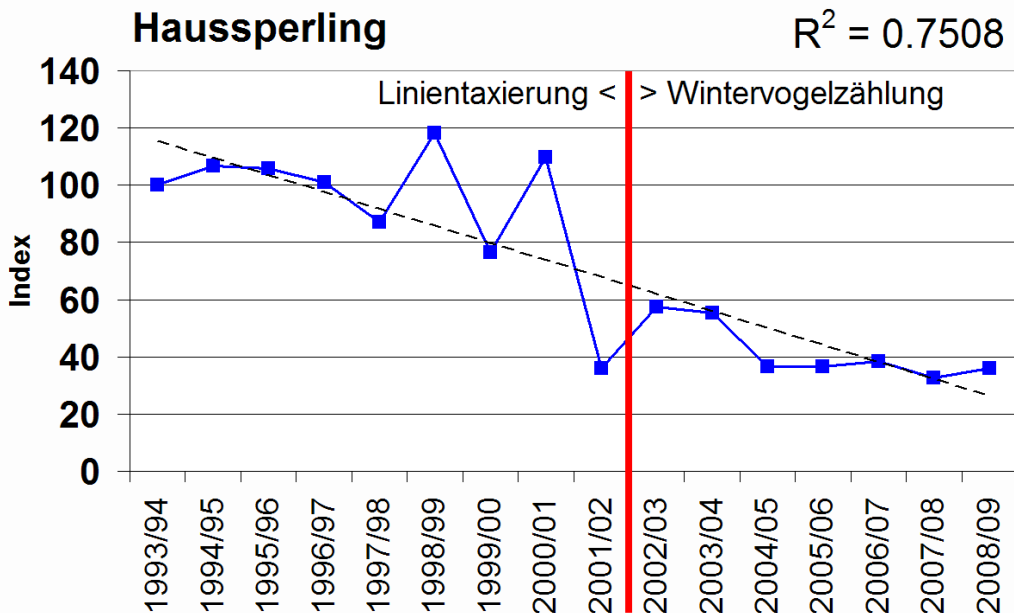
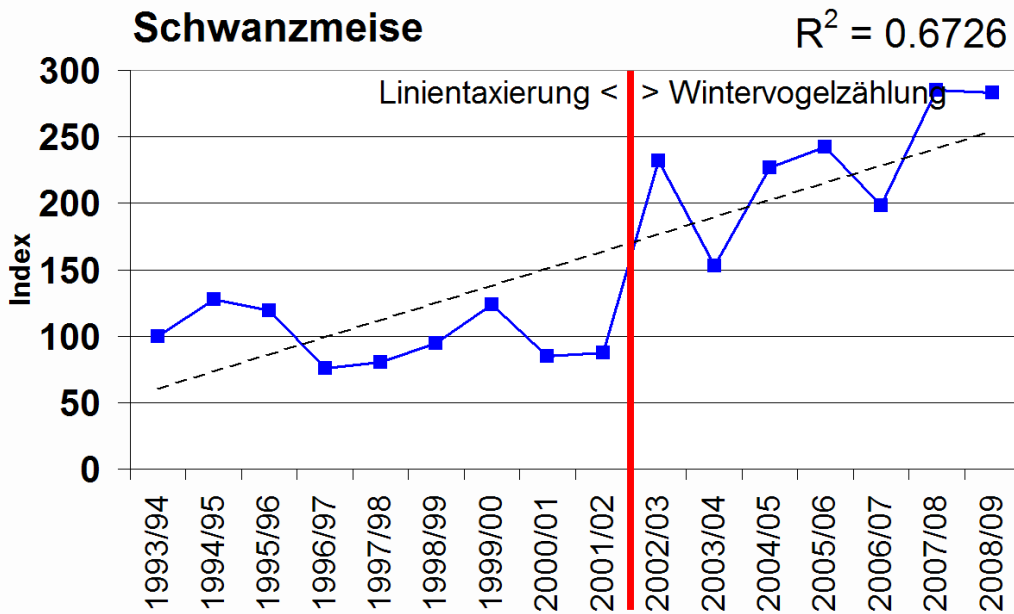
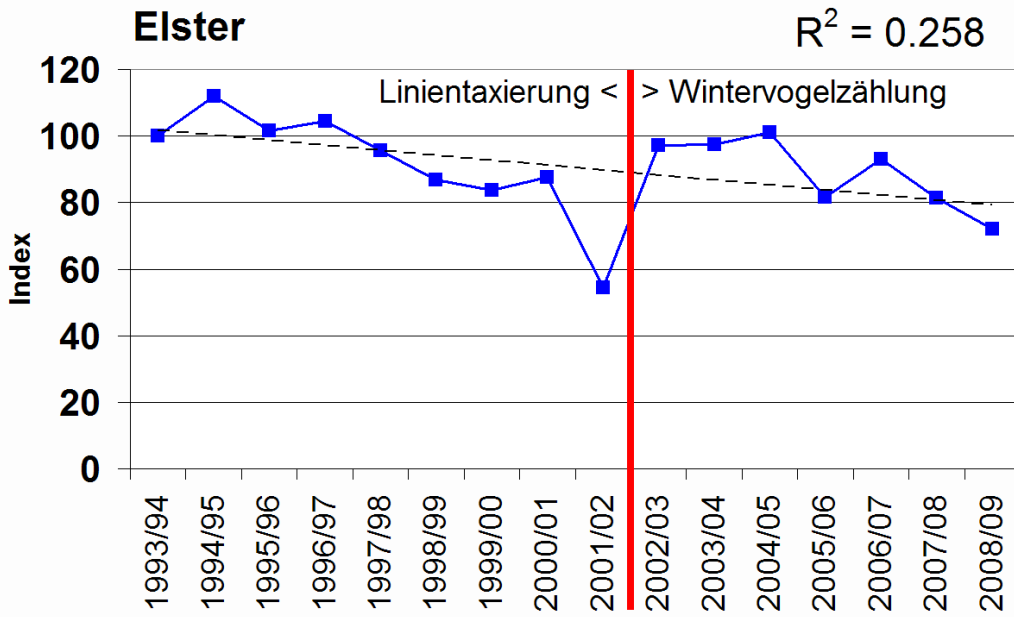
### **Wintervogelzählung - Linientaxierung - erste Ergebnisse**

Im Winter 2002/03 löste die Wintervogelzählung im Hamburger Raum die zuvor ganzjährig durchgeführte Linientaxierung ab. Bei diesem Zählprogramm werden entlang einer definierten Route von mindestens drei Kilometern Länge die anwesenden Vogelbestände in Form von Strichlisten erfasst. Die Zählungen erfolgen an drei Terminen Ende November, um den Jahreswechsel und Anfang Februar. Um erste und provisorische Auswertungen über den Gesamtzeitraum durchführen zu können, wurden aus der Linientaxierung die Zählungen vom Monatsende November, Dezember und Januar in die Auswertung einbezogen. Bei der Berücksichtigung einzelner Zählstrecken galt folgendes Kriterium: Um zur Berechnung des jährlichen Trendwertes hinzugezogen zu werden, muss die Erfassung auch im Vorwinter erfolgt sein. Die Ergebnisse der drei Zählungen eines Winters wurden zunächst aufsummiert und gingen dann in die Trendberechnung ein. Eine nach Zählmonaten getrennte Betrachtung kann zu einem späteren Zeitraum erfolgen. Bei allen Darstellungen wurden die Ergebnisse des Winters 1993/94 gleich 100 gesetzt.

Die **Elster** erlebt einen merklichen Bestandsrückgang, während Rabenkrähe und Eichelhäher ansteigende Bestände aufweisen. Als Art mit deutlichem Bestandsanstieg ist die **Schwanzmeise** zu erkennen. Dieser Trend spiegelt sich prinzipiell auch in den Monitoringprogrammen zur Brutzeit wider. Auch beim aktuellen Zählprogramm wird der Rückgang des **Haussperlings** in seinem Bestand spätestens zur Jahrtausendwende deutlich. Andeutungsweise haben sich die Bestände in den letzten Wintern auf niedrigem Niveau stabilisiert. Als weitere Art mit deutlichem Bestandsrückgang zeigt sich der Feldsperling.

Die bisherigen Auswertungen verdeutlichen den Wert der Wintervogelzählung. Das Programm wird weiter fortgeführt. Ich danke allen Teilnehmern beider Programme und wünsche viel Erfolg und Spaß in den kommenden Jahren.

BERNHARD KONDZIELLA



**Möwen-Schlafplatzzählungen am Sonntag, den 24. Januar 2010**

Wir möchten schon jetzt auf diese Zählungen hinweisen. Die Zählbögen werden von Jürgen Dien rechtzeitig mit eMail versandt; die Nicht-eMail-Inhaber erhalten die Bögen auf dem Vortragsabend im Januar 2010. Wer nicht anwesend ist, erhält die Bögen per Post. Wir bitten alle Zähler, sich auf diesen Termin einzustellen - es ist ein Sonntag.

Rückfragen an Jürgen Dien, 040 531 28 32, Juergen.Dien@ornithologie-hamburg.de

**Aktuelle Ringablesungen**

Am 23. und 26.11.2009 wurde am Muggenburger Zollkanal in HH-Veddel eine **Lachmöwe** mit schwarzem Fußring (Aufschrift: R06C) beobachtet (G. Rupnow, A. Hagen). Diese Möwe wurde am 29.01.2009 in Dunkerque/Frankreich als Altvogel gefangen und beringt. Bisher liegen keine weiteren Ablesungen vor (DUPONCHEEL brfl.).

Am 05.12.2009 beobachtete Marco Sommerfeld in der Wedeler Marsch/Pi eine **Blässgans** mit schwarzem Halsring (Aufschrift FHS). Dank der direkten Eingabemöglichkeiten unter [www.geese.nl](http://www.geese.nl) erhält man umgehend die weiteren Ablesedaten der Gans: Beringt am 18.12.2007 in den Niederlanden, gibt es zahlreiche Ablesungen aus den Wintermonaten vom Niederrhein. In diesem Herbst gelang die erste Beobachtung am 23.10.2009 in Brandenburg, bevor die Gans jetzt in der Wedeler Marsch auftauchte.

BERNHARD KONDZIELLA

**Saatgänse im Hamburger Berichtsgebiet**

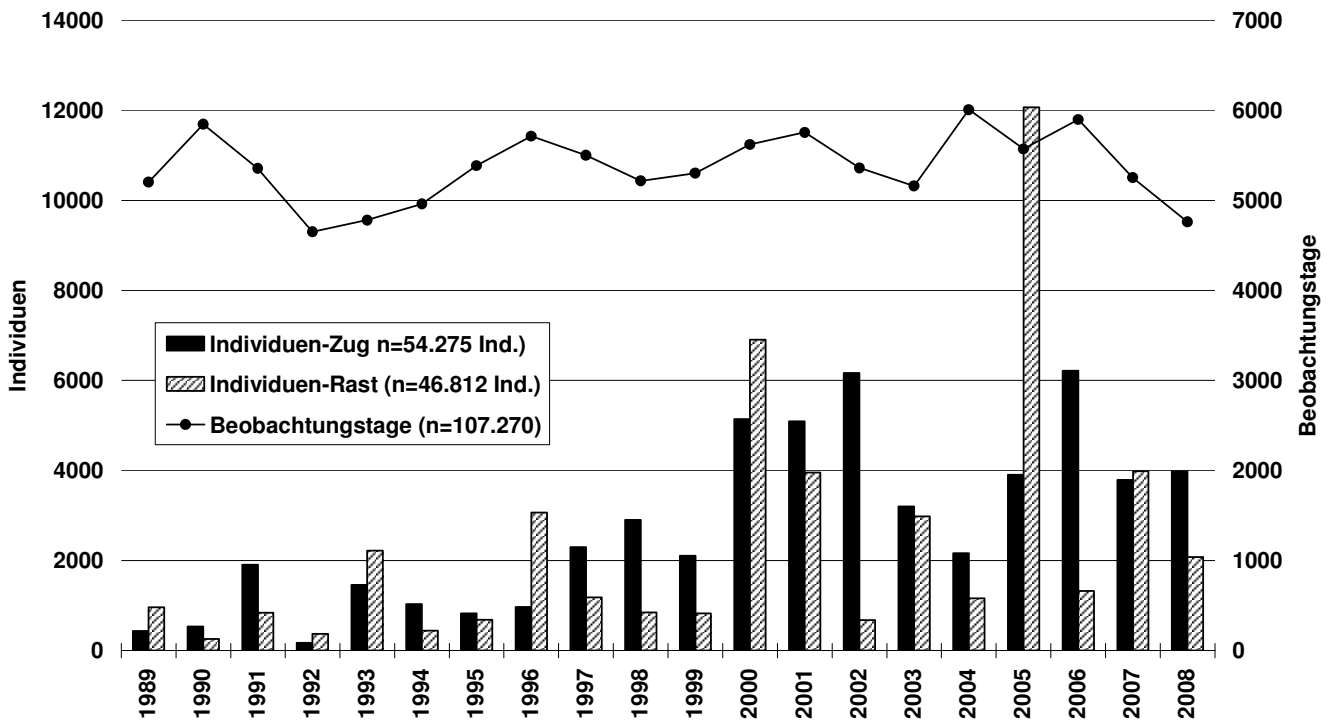
Saatgänse sind in den letzten Jahren - im Vergleich zu früher - verstärkt beobachtet worden. Die Entwicklung der letzten 20 Jahre kann dem folgenden Diagramm entnommen werden; außerdem ist eine Karte für denselben Zeitraum mit den Rastgebieten dieser Gans beigelegt.

Auch bei dieser Art zeigt sich wieder, daß Zufallsbeobachtungen - über Jahre gesammelt - interessante und wichtige Aussagen zulassen.

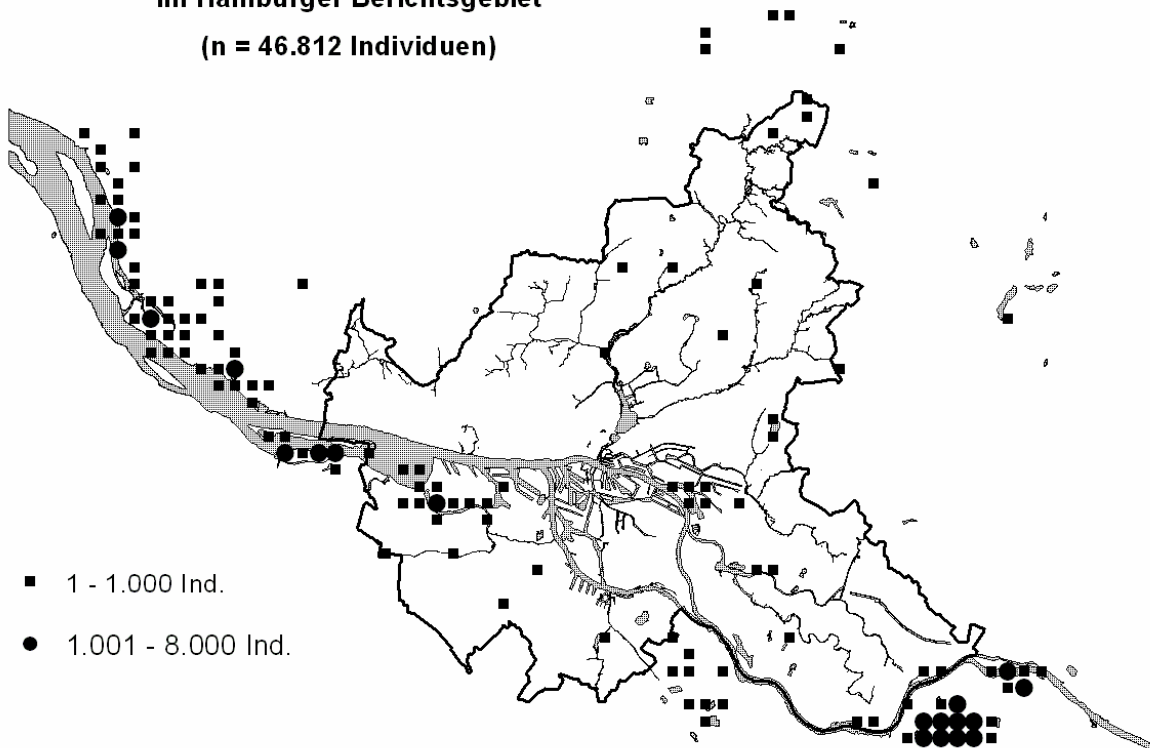
Für dieses Jahr liegen bereits 6.300 beobachtete Saatgänse vor; diese Jahreszahl dürfte deshalb noch weit über 10.000 Individuen anwachsen. Man sollte also auch verstärkt auf diese früher seltene Gans achten.

HANS-HERMANN GEIBLER

Saatgänse im Hamburger Berichtsgebiet 1989 - 2008



Saatgans-Rastplätze 1989 - 2008  
im Hamburger Berichtsgebiet  
(n = 46.812 Individuen)



**Fragen und Hinweise für das Beobachten und Codieren im Dezember**

Unter den regelmäßig auftretenden **Silberreihern** können teilweise Individuen mit roten Beinen sein. Derartige Beobachtungen bitte im Textfeld des Codierprogrammes festhalten.

Die Gänsejagd in der Wedeler Marsch/PI hat zu einem Ausweichen von **Graugans-**trupps auf andere Bereiche im Hamburger Umland geführt. Simon Hinrichs berichtet erneut von Ringablesungen im Bereich der Hummelsbüttler Feldmark, die Vögel betreffen, welche den Herbst zuvor in der Wedeler Marsch verbrachten. Gibt es anderenorts ebenfalls auffallende Grauganstrupps? Durch Ringablesungen ließe sich eine Verbindung zur Wedeler Marsch feststellen.

In den letzten Jahren kam es vermehrt zu Winterbeobachtungen beim **Kranich**. Der bisher milde Verlauf des Spätherbstes dürfte diesen Trend bestärken.

Einige Singvogelarten zeigten in den letzten Wintern die Tendenz zur teilweisen Überwinterung. Regelmäßige Beobachtungen von **Hausrotschwänzen** im Hamburger Hafen deuten auf günstige Bedingungen zu einer erfolgreichen Überwinterung hin. Wie sieht es in anderen Gebieten Hamburgs aus?

Aus den letzten Wintern gibt es Meldungen von Nahrung suchenden Trupps des **Girlitzes**. Diese beziehen sich überwiegend auf das Urstromtal der Elbe und dort auf ehemalige Spülflächen mit Ruderalvegetation. Kann das auch in diesem Winter bestätigt werden?

Bitte weiterhin alle Winterdaten von z.B. **Zilpzalp**, **Mönchsgrasmücke**, **Misteldrossel** und **Bachstelze** codieren.

Die **Berghänflinge** sind wieder an ihrem Schlafplatz am Hamburger Rathaus eingetroffen, wenn auch in kleiner Anzahl. Jetzt in der Vorweihnachtszeit lohnt sich ein Besuch des Weihnachtsmarktes in der Zeit um Sonnenuntergang. Gibt es anderenorts weitere Schlafplätze?

Wir bitten nachdrücklich darum, die monatlich für das Mitteilungsblatt gemeldeten Beobachtungen auch zusätzlich zu codieren. Dies minimiert den Aufwand, diese Daten in zusammenhängende Auswertungen einzubeziehen.

BERNHARD KONDZIELLA

**Weitere Mitteilungen**

- Vor dem Vortragsabend am 21.12.2009 besteht ab 18:00 Uhr im Foyer des Biozentrums Grindel die Möglichkeit, ornithologische Themen zu diskutieren und Fragen zu klären.
- Wer hat ältere ornithologische Literatur (besonders hab 1 - 11, Sonderhefte Vogel und Heimat, Corax usw.), die nicht mehr benötigt wird, und ist bereit, diese unseren jungen Mitarbeitern in der Schriftleitung zur Verfügung zu stellen. Bitte Hans-Hermann Geißler (*HH-Geissler@ornithologie-hamburg.de* oder 0 40 / 6 04 94 05) verständigen.

Wieder liegt ein spannendes Jahr voller ornithologische Beobachtungen hinter uns. Das ADEBAR-Projekt konnte erfolgreich abgeschlossen werden, unsere Monitoringvorhaben fanden auf hohem Niveau ihre Fortsetzung, und erneut bilden Zehntausende von gemeldeten Einzelbeobachtungen ein solides Fundament für die Dokumentation des vogelkundlichen Geschehens im Hamburger Raum. Über die Veröffentlichung aktueller Ereignisse in den monatlichen „Mitteilungen“ sowie die zusammenfassenden Auswertungen in den „Hamburger avifaunistischen Beiträgen“ halten wir Sie regelmäßig „auf dem Laufenden“. In den nächsten Monaten stehen bereits die nächsten Auswertungen für den „Ornithologischen Jahresbericht 2007/2008“ an.

All diese Aktivitäten basieren auf Ihrer Mitarbeit. Für Eure/Ihre andauernde Unterstützung möchten wir uns ganz herzlich bedanken! In diesem Sinne wünschen wir eine entspannten Jahresausklang, schöne Weihnachtstage und Alles Gute für das kommende Jahr!

Für den Arbeitskreis

Mitschke Krebs

Anlagen

- Aktuelle Beobachtungen
- Wir lasen in BTONews



## Ornithologische Beobachtungen aus dem Hamburger Raum

Im November ließ der Massendurchzug allmählich nach; trotzdem gab es bei einigen Arten größere Trupps wie bei **Gänsen, Kranichen, Ringeltauben, Drosseln** und **Buchfinken**. Wintergäste wie **Säger, Rauhußbussard, Wasseramsel, Raubwürger, Berghänfling, Birkenzeisig, Schneeammer** u. a. scheinen nur zögernd einzutreffen. Der November war offensichtlich noch zu warm.

Die Rastbestände von **Weißwangen- und Graugänsen** haben gegenüber dem Vormonat noch einmal zugenommen. Größer sind die Trupps inzwischen auch bei **Schnatterente**, 210 Ind. am 17.11. Hahnöfer Nebelbe/STD, **Tafelente** mit 180 Ind. auf der Elbe bei Geesthacht/RZ am 20.11., **Reiherente**, traditionell mit Höchstmengen auf Kaltehofe (900 Ind. am 13.11.) und **Schellente** mit 260 Ind., Elbe bei Geesthacht/RZ am 20.11. Als seltener Gast ließ sich am 23.11. eine **Bergente** auf der Außenalster blicken. Der erste **Zwergsäger** wurde am 31.10. aus der Wedeler Marsch/PI gemeldet, **Gänsesäger** gab es mehr als im Vormonat. Seetaucher sind bei uns seltene Wintergäste: 1 **Sterntaucher** am 9.11. und 19.11. im Holzhafen und 2 Ind. am 17.11. auf der Elbe vor Wedel/PI. Die **Rohrdommel** vom Öjendorfer See (13.11.) gehört sozusagen schon zum Hamburger Inventar. Bei den übrigen Reiher fällt der **Silberreiher** mit immer neuen Maximalzahlen auf: 79 Ind. , Winsener Marsch/WL am 5.11. (Oberelbe, Raum Lüneburg: 90 Ind. am 22.11.; im Oktober 135 Ind.). Für den **Wanderfalken** wurde ein neuer Standort entdeckt, die Müllverbrennungsanlage in Stapelfeld (1 Paar am 3.11.); er hat 2009 dort wohl schon gebrütet. Unter den Watvögeln trumpfen die **Goldregenpfeifer** mit 500 Ind. am 8.11., Winsener Marsch/WL, auf.. Die ersten **Waldschnepfen** wurden aufgescheucht, und der abgelassene Grabauer See war wieder Nahrungshabitat für 18 **Waldwasserläufer** am 25.11. In der Billwerder Bucht wurde am 3.11. eine **Steppenmöwe** entdeckt. Während die **Bartmeise** sich auf dem „Vormarsch“ befindet - allein in der Reit gab es in dieser Saison 65 Beringungen! - ist die **Beutelmeise** z. Zt. auf dem „Rückzug“; nur 1 ziehendes Ex. am 20.11. in Wedel/PI. Einen **Waldbaumläufer** verschlug es auf den Ohlsdorfer Friedhof (7.11.); vor vielen Jahren konnte ich dort auch einmal einen im Winter beringen. Die erste Novemberhälfte ist Ankunftszeit für die nordischen **Wasseramseln** - bisher gab es aber nur eine Meldung von der Mühlenau/PI am 17.11. Deutlich geringer, gegenüber den Vorjahren, waren auch die **Berghänflings**-Meldungen. Erwartungsgemäß stellten sich dagegen die **Bergpieper** wieder ein, z.B. am Grabauer See: 25 Ind. am 23.11.

Dass auch Vogelarten ziehen, die man nach den Gelegenheitsbeobachtungen als Standvögel einschätzen würde, zeigen die systematischen Vogelzug-Planbeobachtungen am Hamburger Yachthafen in Wedel/PI: Mehrere **Kleinspechte, Kolkkraben, Girlitze**, 2 **Elstern** und ein **Habicht** wurden dort ziehend beobachtet. Gibt es eigentlich immer weniger **Zwergschwäne** oder haben sich die Zugrouten verlagert? Evtl. ja auch beides; nur 80 ziehende Ind. wurden am 29.10. vom Bredenbeker Teich gemeldet. Früher war der November der wichtigste Wegzugmonat. Während die Zahl der **Weißwangengänse** immer noch zunahm, insbesondere elbabwärts von Hamburg (am 17.11. 32.600 Ind. an der Unterelbe), ließ der Durchzug von **Bläß- und Saatgänsen** allmählich nach; erstere 1.830 Ind. am 30.10. bei Reinbek/OD und 160 **Saatgänse** am 29.10. am Fuchsberg. Greifvogelzug wurde noch für **Rotmilan** und **Kornweihe** beobachtet. Am 8.11. zogen noch einmal **Ringeltauben** in größerer Menge, 1.502 Ind. über Wedel/PI nach Süden. Die meisten **Kraniche** passierten das Berichtsgebiet am 30/31.10.: 10.632 Ind. insgesamt! Anfang November setzten dann auch größere Zugbewegungen bei den **Drosseln** ein: am 7.11. 1193 **Wacholder-** und 1053 **Rotdrosseln** in Wedel/PI. Dort wurden am selben Tag auch 562 **Bergfinken** (mehr als im Oktober) gezählt. Bei den **Fichtenkreuzschnäbeln** sind immer noch Trupps von 10 bis maximal 360 Ind. (8.11. Sachsenwald) unterwegs.

Schlafplätze wurden für die **Nilgans** gemeldet: 59 Ind. am 31.10. an der KEST Wedeler Marsch/PI und ebendort auch für den **Großen Brachvogel** mit 41 Ind. am 21.11. Die **Waldohreulen** scheinen noch nicht besetzt zu sein; die bekannte Eibe im Stadtpark beherbergte am 8. und auch am 21.11. nur jeweils 1 Ind.; im vorigen Winter waren es meistens 6 Ind. Für die **Elster** wurden vier Schlafplätze ermittelt, von denen der größte mit 63 Ind. am 28.10. am Helmuth-Schack-See lag. Wer in diesen Tagen den Hamburger Weihnachtsmarkt ansteuert, sollte nicht vergessen, an der Nordfront des Rathauses die **Berghänflinge** an ihrem Schlafplatz zu zählen; am 16.11. waren es allerdings erst 6 Ind., d.h. auffallend weniger als in den letzten Jahren. Der seltenste Vogel des Monats wurde schließlich am 3.11. entdeckt: Ein **Steinkauz** - man hatte schon geglaubt, er wäre bei uns ausgestorben - saß wiederum, wie schon im Juli, in einem Garten in Wedel/PI.

Ronald Mulsow

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
59 Höckerschwäne	31.10.2009	Öjendorfer See/HH	Hoff, H.-J.
80 Höckerschwäne	05.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
18 Höckerschwäne	15.11.2009	Seestermühe/PI, auf Raps	Ewers, H.
2 Singschwäne	29.10.2009	Kiesgruben Bargfeld-Stegen/OD	Berg, J. W.
2 Singschwäne	31.10.2009	Winsener Marsch/WL	Frädrich, A.
80 Zwergschwäne	29.10.2009	Bredenbeker Teich/OD, Zug nach SW	Riesch, H.
4 Kanadagänse	29.10.2009	Bredenbeker Teich/OD	Riesch, H.
12 Kanadagänse	01.11.2009	KEST Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
37 Kanadagänse	21.11.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
35 Kanadagänse	24.11.2009	Bullenhausen/WL	Rupnow, G.
77 Kanadagänse	25.11.2009	Klein Moor/WL	Rupnow, G.
400 Weißwangengänse	05.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2.600 Weißwangengänse	09.11.2009	Hahnöfer Sand/STD, auf	Mitschke, A.
5.500 Weißwangengänse	14.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1.500 Weißwangengänse	17.11.2009	Giesensand/PI	Team Elbsande
900 Weißwangengänse	17.11.2009	Twielenflether Sand/PI	Team Elbsande
210 Weißwangengänse	24.11.2009	Bullenhausen/WL	Rupnow, G.
2.000 Weißwangengänse	24.11.2009	Westerweiden/HH	Marbes, W.
120 Weißwangengänse	25.11.2009	Klein Moor/WL	Rupnow, G.
160 Saatgänse	29.10.2009	Fuchsberg/HH, Zug	Barthold, D.
4 Saatgänse	02.11.2009	Marschacht/WL, Feldmark	Ringe, F.
50 Saatgänse	06.11.2009	Mellingburger Schleife/HH, Zug nach W	Schulz, K.
100 Saatgänse	12.11.2009	Sasel/HH, Zug nach W	Schulz, K.
50 Saatgänse	20.11.2009	Außenalster/HH, Zug nach SW	Laessing, F.
120 Saatgänse	20.11.2009	Geesthacht/RZ, Zug nach W	Fleischer, M.
10 Saatgänse <i>A. f. rossicus</i>	25.11.2009	Friesenwerder Moor/WL	Rupnow, G.
100 Bläßgänse	29.10.2009	Bredenbeker Teich/OD, Zug nach W	Riesch, H.
200 Bläßgänse	30.10.2009	Eimsbüttel/HH, Zug nach W	Wesolowski, K.
1.830 Bläßgänse	30.10.2009	Reinbek-Krabbenkamp/OD, Zug nach NW	Fleischer, M.
50 Bläßgänse	01.11.2009	Harvestehude/HH, Zug nach SW	Callsen, H.-C.
1.200 Bläßgänse	02.11.2009	Marschacht/WL, Feldmark, 3 Trupps	Ringe, F.
400 Bläßgänse	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
90 Bläßgänse	11.11.2009	Hummelsbüttel/HH, Zug nach W	Callsen, H.-C.
90 Bläßgänse	14.11.2009	Alte Süderelbe/HH, Zug nach W	Marbes, W.
50 Bläßgänse	14.11.2009	Niedermarschachter Werder/WL	Ringe, F.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
100 Bläßgänse	20.11.2009	Außenalster/HH, Zug nach SW	Laessing, F.
650 Bläßgänse	20.11.2009	Geesthacht/RZ, Zug nach W	Fleischer, M.
500 Bläßgänse	21.11.2009	Boberger Niederung/HH, Zug nach W	Wesolowski, K.
230 Bläßgänse	21.11.2009	Moorburg/HH	Rupnow, G.
110 Bläßgänse	21.11.2009	Westerweiden/HH, Zug nach W	Marbes, W.
381 Bläßgänse	21.11.2009	Westerweiden/HH, Zug nach W	Marbes, W.
950 Bläßgänse	25.11.2009	Klein Moor/WL	Rupnow, G.
1.150 Graugänse	02.11.2009	Staustufe Geesthacht/RZ	Ringe, F.
190 Graugänse	05.11.2009	Alte Süderelbe/HH, fressen Fallobst (Äpfel)	Mitschke, A.
750 Graugänse	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
195 Graugänse	14.11.2009	Estesperrwerk/HH	Marbes, W.
700 Graugänse	14.11.2009	Staustufe Geesthacht/RZ	Ringe, F.
400 Graugänse	14.11.2009	Westerweiden/HH	Marbes, W.
793 Graugänse	15.11.2009	Eschschallen/PI	Meyer, D.
900 Graugänse	17.11.2009	Fährmannssander Watt/PI	Team Elbsande
888 Graugänse	17.11.2009	Krückau - Dwarsloch/PI	Team Elbsande
1.100 Graugänse	17.11.2009	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
1.094 Graugänse	17.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
180 Graugänse	21.11.2009	Moorburg/HH	Rupnow, G.
900 Graugänse	22.11.2009	Hachedesand/WL	Ringe, F.
1.450 Graugänse	23.11.2009	Marschacht/WL	Ringe, F.
580 Graugänse	25.11.2009	Klein Moor/WL	Rupnow, G.
1 Streifengans	29.10.2009	Kiesgruben Bargfeld-Stegen/OD	Berg, J. W.
59 Nilgänse	31.10.2009	KESt Wedeler Marsch/PI, Schlafplatz	Sommerfeld, M.
4 Nilgänse	31.10.2009	Tangstedt/PI, Pinnauniederung	Bentzien, D.
3 Nilgänse	31.10.2009	Winsener Marsch/WL	Frädrich, A.
2 Nilgänse	08.11.2009	Halstenbek/PI	Bentzien, D.
2 Nilgänse	08.11.2009	Kiesgruben Bargfeld-Stegen/OD	Berg, J. W.
1 Nilgans	11.11.2009	Finkenwerder/HH, elbaufwärts fliegend	Lunk, S.
7 Nilgänse	13.11.2009	Kleiner Brook/HH	Laessing, F.
3 Nilgänse	15.11.2009	Eschschallen/PI	Ewers, H.
60 Brandgänse	08.11.2009	Estesperrwerk/HH	Marbes, W.
1.200 Brandgänse	09.11.2009	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
2 Brandgänse	14.11.2009	Hachedesand/WL, Männchen	Ringe, F.
1.610 Brandgänse	17.11.2009	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
2 Brandgänse	22.11.2009	Hachedesand/WL, Männchen	Ringe, F.
450 Brandgänse	25.11.2009	Holzhafen/HH	Ringe, F.
56 Schnatterenten	05.11.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
55 Schnatterenten	07.11.2009	Kupferteich Wohldorf/HH	Schmid, W.
76 Schnatterenten	07.11.2009	Öjendorfer See/HH	Laessing, F.
30 Schnatterenten	12.11.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Riesch, H.
80 Schnatterenten	14.11.2009	Marschacht/WL, Teiche	Ringe, F.
210 Schnatterenten	17.11.2009	Hahnöfer Nebenelbe/STD, Neues Watt	Team Elbsande
70 Schnatterenten	19.11.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Kohlrausch, H. Lüchow, E.
68 Schnatterenten	21.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
50 Schnatterenten	26.11.2009	Kupferteich Wohldorf/HH	Wesolowski, K.
270 Pfeifenten	29.10.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
45 Pfeifenten	07.11.2009	Kupferteich Wohldorf/HH	Schmid, W.
200 Pfeifenten	08.11.2009	Altengamme/HH, Elbe	Hektor, C.
81 Pfeifenten	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
16 Pfeifenten	12.11.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Riesch, H.
40 Pfeifenten	14.11.2009	Marschacht/WL, Teich	Ringe, F.
34 Pfeifenten	14.11.2009	Wohldorf/HH, Kupferteich Wohldorf	Kellner, P.
685 Pfeifenten	15.11.2009	Krückausperrwerk/PI	Meyer, D.
150 Pfeifenten	21.11.2009	Die Reit/HH	Wesolowski, K.
15 Pfeifenten	26.11.2009	Kupferteich Wohldorf/HH	Wesolowski, K.
34 Krickenten	05.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
5 Krickenten	12.11.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Riesch, H.
360 Krickenten	15.11.2009	Eschschallen/PI	Ewers, H.
2.000 Krickenten	17.11.2009	Krückau - Dwarsloch/PI	Team Elbsande
6.500 Krickenten	17.11.2009	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
3.330 Krickenten	19.11.2009	Hahnöfer Sand/STD	Mitschke, A.
2.380 Krickenten	19.11.2009	Mühlenberger Loch/HH	Mitschke, A.
84 Stockenten	08.11.2009	Estesperrwerk/HH	Marbes, W.
101 Stockenten	08.11.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
330 Stockenten	15.11.2009	Eschschallen/PI	Meyer, D.
3 Spießenten	31.10.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Spießenten	13.11.2009	Holzhafen/HH	Laessing, F.
1 Spießente	14.11.2009	Marschacht/WL, Teich	Ringe, F.
1 Knäkente	01.11.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Löffelenten	12.11.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Riesch, H.
13 Löffelenten	13.11.2009	Holzhafen/HH	Laessing, F.
23 Löffelenten	14.11.2009	Alte Süderelbe/HH	Marbes, W.
25 Löffelenten	14.11.2009	Marschacht/WL, Teich	Ringe, F.
22 Löffelenten	17.11.2009	Neßsand - Mühlenberger Loch/HH	Team Elbsande
70 Tafelenten	08.11.2009	Altengamme/HH, Elbe	Hektor, C.
15 Tafelenten	08.11.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
180 Tafelenten	20.11.2009	Geesthacht/RZ, Elbe	Fleischer, M.
900 Reiherenten	13.11.2009	Kaltehofe/HH	Liehr, G.
1 Bergente	23.11.2009	Außenalster/HH	Liehr, G.
7 Schellenten	13.11.2009	Öjendorfer See/HH	Schmid, W.
2 Schellenten	15.11.2009	Pinnaumündung/PI	Meyer, D.
260 Schellenten	20.11.2009	Geesthacht/RZ, Elbe	Fleischer, M.
2 Schellenten	24.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Zwergsäger	31.10.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Zwergsäger	13.11.2009	Kaltehofe/HH	Liehr, G.
2 Zwergsäger	21.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. Jüttner, R.
2 Zwergsäger	23.11.2009	Kaltehofe/HH	Baumung, S.
1 Gänsesäger	08.11.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
6 Gänsesäger	16.11.2009	Wilhelmsburg/HH, Aßmannkanal	Rupnow, G.
12 Gänsesäger	17.11.2009	Hahnöfer Nebenelbe - Mühlenberger Loch/STD	Team Elbsande
2 Gänsesäger	17.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
13 Gänsesäger	19.11.2009	Bredenbeker Teich/OD	Riesch, H.
16 Gänsesäger	24.11.2009	Borsteler Binnenelbe/STD, 8 Paare	Marbes, W.
18 Gänsesäger	25.11.2009	Außenmühlenteich/HH	Barthold, D.
6 Gänsesäger	29.11.2009	Wilhelmsburg/HH, Aßmannkanal	Witt, M.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
4 Zwergtaucher	26.10.2009	Außenalster/HH	Liehr, G.
28 Zwergtaucher	30.10.2009	Öjendorfer See/HH	Liehr, G.
1 Zwergtaucher	01.11.2009	Siek/OD, Industriegebiet	Schmid, W.
2 Zwergtaucher	07.11.2009	Kupferteich Wohldorf/HH	Schmid, W.
1 Zwergtaucher	12.11.2009	Timmerhorner Teiche/OD	Riesch, H.
7 Zwergtaucher	14.11.2009	Aumühle/RZ, Mühlenteich	Schmid, W.
7 Zwergtaucher	18.11.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Brockstedt, J.
5 Zwergtaucher	21.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
1 Zwergtaucher	22.11.2009	Isebekkanal/HH	Bartels, J.
3 Zwergtaucher	24.11.2009	Kupferteich Wohldorf/HH	Wesolowski, K.
3 Zwergtaucher	25.11.2009	Außenmühlenteich/HH	Barthold, D.
14 Haubentaucher	21.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
1 Sterntaucher	09.11.2009	Holzhafen/HH	Mitschke, A.
2 Sterntaucher	17.11.2009	Wedel/PI, Elbe	Team Elbsande
1 Sterntaucher	19.11.2009	Holzhafen/HH	Mitschke, A.
28 Kormorane	03.11.2009	Rellingen/PI, Schlafplatz	Bentzien, D.
26 Kormorane	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
85 Kormorane	13.11.2009	Bunthäuser Spitze/HH, Schlafplatz	Rupnow, G.
38 Kormorane	14.11.2009	Alte Süderelbe/HH	Marbes, W.
17 Kormorane	14.11.2009	Binnenhorster Teich/OD	Berg, J. W.
21 Kormorane	14.11.2009	Kiesgruben Bargfeld-Stegen/OD	Berg, J. W.
45 Kormorane	22.11.2009	Hachedesand/WL	Ringe, F.
1 Rohrdommel	13.11.2009	Öjendorfer See/HH	Schmid, W.
11 Silberreiher	29.10.2009	Grabauer See/OD	Berg, J. W.
1 Silberreiher	01.11.2009	Altenwerder/HH	Netzler, N.
4 Silberreiher	01.11.2009	Haseldorfer Binnenelbe/PI	Bentzien, D.
1 Silberreiher	05.11.2009	Fuchsberg/HH, Zunach SW	Barthold, D.
2 Silberreiher	05.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach SO	Sommerfeld, M.
79 Silberreiher	05.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
4 Silberreiher	07.11.2009	Bredenbeker Teich/OD	Riesch, H.
1 Silberreiher	08.11.2009	Drahtteich/OD	Schmid, W.
1 Silberreiher	08.11.2009	Gräberkate/OD	Berg, J. W.
7 Silberreiher	08.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach SO	Mitschke, A.
1 Silberreiher	14.11.2009	Binnenhorster Teich/OD	Berg, J. W.
6 Silberreiher	14.11.2009	Rönne/WL, Feldmark	Ringe, F.
1 Silberreiher	15.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
4 Silberreiher	15.11.2009	Seestermühe/PI	Ewers, D.
20 Silberreiher	21.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. Jüttner, R.
2 Silberreiher	25.11.2009	Friesenwerder Moor/WL	Rupnow, G.
16 Graureiher	27.10.2009	Bunthäuser Spitze/HH, Schlafplatz	Rupnow, G.
19 Graureiher	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
2 Kornweihen	29.10.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Kornweihe	01.11.2009	Ammersbek/OD, Zug nach W	Riesch, H.
1 Kornweihe	20.11.2009	KESt Winsener Marsch/WL, weibchenfarben	Paulsen, U.
1 Habicht	31.10.2009	Georgswerder/HH	Rupnow, G.
1 Habicht	01.11.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH	Schmid, W.
1 Habicht	08.11.2009	Forst Bergen/OD	Schmid, W.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
1 Habicht	14.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Mitschke, A.
2 Habichte	15.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
1 Habicht	20.11.2009	Wulksfelde/OD	Kellner, P.
1 Sperber	16.11.2009	Volksdorf/HH, Garten, Ansitz	Dörnbach, R.
1 Sperber	24.11.2009	Außenalster/HH, Männchen	Lunk, S.
1 Sperber	29.11.2009	Wellingsbüttel/HH, jagt erfolglos Rotdrossel	Lunk, S.
1 Rotmilan	31.10.2009	Öjendorfer See/HH	Hoff, H.-J.
2 Rotmilane	31.10.2009	Tangstedt/PI, Zug nach SW	Bentzien, D.
4 Rotmilane	01.11.2009	KESt Wedeler Marsch/PI, Zug	Sommerfeld, M.
2 Rotmilane	02.11.2009	Langenhorn/HH, Zug nach SW	Dien, J. & R.
1 Rotmilan	02.11.2009	Marschacht/WL	Ringe, F.
1 Rotmilan	15.11.2009	Elmshorn/PI, Zug nach SW	Ewers, H.
1 Seeadler	08.11.2009	Giesensand/PI, außendeichs	Duncker, H.
2 Seeadler	11.11.2009	Finkenwerder/HH, elbabwärts fliegend	Lunk, S.
1 Seeadler	22.11.2009	Hachedesand/WL	Ringe, F.
1 Rauhfußbussard	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
17 Mäusebussarde	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Merlin	28.10.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
2 Wanderfalken	03.11.2009	Stapelfeld/OD, Müllverbrennungsanlage	Jansen, W.
1 Wanderfalke	13.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach SO	Zours, A.
2 Wanderfalken	15.11.2009	Pagensand/PI, Leuchtturm	Meyer, D.
1 Wanderfalke	17.11.2009	Bishorster Sand/PI, jagend	Team Elbsande
1 Wanderfalke	17.11.2009	Hetlingen/PI, Mast	Team Elbsande
1 Wanderfalke	17.11.2009	Wedel/PI, Kraftwerk	Team Elbsande
2 Wanderfalken	23.11.2009	Tiefstack/HH, Kraftwerk	Laessing, F. Baumung, S.
2 Turmfalken	05.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
370 Kraniche	30.10.2009	Fleestedt/WL, kreisend	Forstmann, U.
18 Kraniche	30.10.2009	Geesthacht/RZ, Zug nach SW	Hoff, H.-J.
100 Kraniche	30.10.2009	Geesthacht/RZ, Zug nach SW	Ringe, F.
7.978 Kraniche	30.10.2009	Georgswerder/HH, Zug	Rupnow, G.
1.080 Kraniche	30.10.2009	Öjendorfer See/HH, Zug nach S	Liehr, G.
315 Kraniche	30.10.2009	Wedel/PI, Zug nach SW	Mohr dieck, J.
11 Kraniche	31.10.2009	Duvenstedter Brook/HH, Zug nach SW	Wesolowski, K.
540 Kraniche	31.10.2009	Mellingburger Schleife/HH, Zug nach SW	Schulz, K.
220 Kraniche	31.10.2009	Reinbek-Krabbenkamp/OD, Zug nach SW	Fleischer, M.
4 Kraniche	01.11.2009	St. Pauli/HH, Zug nach NO	Netzler, N.
8 Kraniche	14.11.2009	Mellingburger Schleife/HH, Zug nach O	Schulz, K.
8 Kraniche	15.11.2009	Ammersbek/OD, Zug nach SW	Riesch, H.
30 Kraniche	15.11.2009	Falkenstein/HH, Zug nach NO	Rennenberg, C.D.
7 Kraniche	15.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach NO	Mitschke, A.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
42 Kraniche	15.11.2009	Wittmoor/OD, Zug nach O	Schulz, K.
11 Kraniche	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
23 Kraniche	29.11.2009	Westerweiden/HH, kreisend und dann nach NO ziehend	Marbes, W.
500 Goldregenpfeifer	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
14 Goldregenpfeifer	15.11.2009	Krückaumündung/PI	Meyer, D.
15 Goldregenpfeifer	18.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Brockstedt, J.
48 Kiebitze	15.11.2009	Krückaumündung/PI	Ewers, H.
400 Kiebitze	21.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
450 Kiebitze	25.11.2009	Friesenwerder Moor/WL	Rupnow, G.
60 Große Brachvögel	06.11.2009	Borghorster Elblandschaft/HH	Jaschke, T.
41 Große Brachvögel	21.11.2009	KESt Wedeler Marsch/PI, Schlafplatz	Fedder, O. Jüttner, R.
1 Waldschnepfe	31.10.2009	Mellingburger Schleife/HH	Schulz, K.
1 Waldschnepfe	31.10.2009	Öjendorfer See/HH, auffliegend	Hoff, H.-J.
1 Waldschnepfe	31.10.2009	Sasel/HH	Wesolowski, K.
1 Waldschnepfe	08.11.2009	Stadtspark/HH, auffliegend	Harms, H.-H.
1 Waldschnepfe	12.11.2009	Mellingburger Schleife/HH, rastend	Schulz, K.
1 Waldschnepfe	13.11.2009	Farmsen/HH, Rast und Weiterflug nach SW	Leibinger, U.
1 Waldschnepfe	14.11.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
1 Waldschnepfe	21.11.2009	Wellingsbüttel/HH, fliegend	Lunk, S.
1 Zwergschnepfe	31.10.2009	Mellingburger Schleife/HH	Schulz, K.
25 Bekassinen	29.10.2009	KESt Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
2 Bekassinen	15.11.2009	Krückasperrwerk/PI	Ewers, H.
18 Waldwasserläufer	25.11.2009	Grabauer See/OD	Grell, S.
4 Alpenstrandläufer	31.10.2009	Winsener Marsch/WL	Frädrich, A.
3 Alpenstrandläufer	03.11.2009	Holzhafen/HH	Laessing, F.
110 Alpenstrandläufer	05.11.2009	Fährmannssander Watt/PI	Sommerfeld, M.
45 Zwergmöwen	17.11.2009	Hahnöfer Nebenelbe - Mühlenberger Loch/STD	Team Elbsande
190 Lachmöwen	05.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
140 Lachmöwen	08.11.2009	Gräberkate/OD	Berg, J. W.
1 Steppenmöwe	03.11.2009	Billwerder Bucht/HH	Laessing, F.
1.502 Ringeltauben	08.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Mitschke, A.
1 Türkentaube	30.10.2009	Eimsbüttel/HH	Wesolowski, K.
1 Türkentaube	15.11.2009	Langenhorn/HH	Callsen, H.-C.
1 Steinkauz	03.11.2009	Wedel/PI, Gartenstadt, Schlafplatz	Duncker, H.
1 Waldohreule	08.11.2009	Stadtspark/HH, Schlafplatz	Harms, H.-H.
Waldohreulen	11.11.2009	Barsbüttel/OD, Schlafbaum gefällt	Schmid, W.
1 Waldohreule	21.11.2009	Stadtspark/HH, Schlafplatz	Callsen, H.-C.
1 Sumpfohreule	30.10.2009	Fährmannssander Watt/PI	Mohr dieck, J.
1 Sumpfohreule	20.11.2009	KESt Winsener Marsch/WL	Paulsen, U.
1 Uhu	01.11.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Schlafplatz	Schmid, W.
2 Waldkäuze	26.10.2009	Bergstedt/HH	Kellner, P.
1 Waldkauz	28.10.2009	Duvenstedter Brook/HH, rufend	Wesolowski, K.
1 Waldkauz	07.11.2009	Waldfriedhof Wohldorf/HH, Schlafplatz	Schmid, W.
2 Waldkäuze	08.11.2009	Volksdorf/HH, Rittmeisterkoppel	Kellner, P.
1 Eisvogel	30.10.2009	Eilbek/HH, Wandse	Wesolowski, K.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
1 Eisvogel	07.11.2009	Kupferteich Wohldorf/HH	Schmid, W.
2 Eisvögel	08.11.2009	Binnenhorster Teich/OD	Berg, J. W.
1 Eisvogel	08.11.2009	KEST Wedeler Marsch/PI	Duncker, H.
2 Eisvögel	12.11.2009	Wellingsbüttel/HH, Alster	Schimpf, R.
1 Eisvogel	18.11.2009	Eppendorf/HH, Tarpenbek	Schmid, W.
2 Eisvögel	21.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
1 Eisvogel	22.11.2009	Isebekkanal/HH	Bartels, J.
1 Grünspecht	13.11.2009	Krupunder See/PI	Bentzien, D.
2 Schwarzspechte	29.10.2009	Grabauer See/OD	Berg, J. W.
1 Schwarzspecht	08.11.2009	Binnenhorster Teich/OD	Berg, J. W.
1 Kleinspecht	05.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Sommerfeld, M.
1 Kleinspecht	07.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Mitschke, A.
1 Kleinspecht	15.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Mitschke, A.
1 Kleinspecht	16.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, nach S	Sommerfeld, M.
1 Raubwürger	30.10.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
2 Raubwürger	31.10.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Raubwürger	01.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Raubwürger	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Raubwürger	16.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
1 Raubwürger	20.11.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Paulsen, U.
63 Elstern	28.10.2009	Helmut-Schack-See/HH, Schlafplatz	Bentzien, D.
31 Elstern	03.11.2009	Rellingen/PI, Schlafplatz	Bentzien, D.
25 Elstern	05.11.2009	Halstenbek/PI, Schlafplatz	Bentzien, D.
2 Elstern	14.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach O	Mitschke, A.
25 Elstern	16.11.2009	Höltigbaum/HH, Schlafplatz	Wesolowski, K.
408 Dohlen	08.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Mitschke, A.
45 Dohlen	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
170 Rabenkrähen	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
24 Rabenkrähen	15.11.2009	Stenzerteich/OD, badend	Frädrich, A.
1 Kolkkrabe	12.11.2009	Bergstedt/HH	Decker, P.
2 Kolkkraben	14.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Mitschke, A.
12 Kolkkraben	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Beutelmeise	20.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Hartmann, J.
1 Haubenmeise	07.11.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH	Lunk, S.
1 Sumpfmehle	27.11.2009	Volksdorf/HH, Garten	Dörnbach, R.
1 Haubenlerche	29.10.2009	Pagensand/PI, Zug nach SW	Allmer, F.
2 Heidelerchen	29.10.2009	Fuchsberg/HH, Zug	Barthold, D.
46 Feldlerchen	29.10.2009	Fuchsberg/HH, Zug	Barthold, D.
1 Feldlerche	16.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
1 Bartmeise	06.11.2009	Die Reit/HH	NABU- Forschungsstation
3 Bartmeisen	15.11.2009	Pinnaumündung/PI	Ewers, H.
2 Bartmeisen	16.11.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.



Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
20 Schwanzmeisen	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
11 Schwanzmeisen	13.11.2009	Poppenbüttel/HH	Callsen, H.-C.
25 Schwanzmeisen	22.11.2009	Neuhof/HH	Rupnow, G.
2 Zilpzalpe	08.11.2009	Köhlbrand/HH	Rupnow, G.
1 Zilpzalp	16.11.2009	Pagensand/PI	Allmer, F.
2 Wintergoldhähnchen	11.11.2009	Bunthäuser Spitze/HH	Rupnow, G.
11 Wintergoldhähnchen	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Waldbaumläufer	07.11.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH	Lunk, S.
120 Stare	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Wasseramsel	17.11.2009	Rellingen/PI, Mühlenau	Bentzien, D.
1 Misteldrossel	30.10.2009	Wedel/PI, Feldmark	Mohr dieck, J.
2 Misteldrosseln	03.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
1 Misteldrossel	08.11.2009	Halstenbek/PI	Bentzien, D.
1 Misteldrossel	09.11.2009	Volksdorf/HH, Garten, rastend	Dörnbach, R.
2 Misteldrosseln	14.11.2009	Tangstedt/PI	Bentzien, D.
5 Misteldrosseln	15.11.2009	Hohenfelde/HH	Laessing, F.
5 Misteldrosseln	15.11.2009	Langenhorn/HH, einzeln	Callsen, H.-C.
1 Misteldrossel	20.11.2009	Außenalster/HH, Gesang	Laessing, F.
2 Misteldrosseln	24.11.2009	Außenalster/HH	Lunk, S.
1 Misteldrossel	29.11.2009	Wellingsbüttel/HH, Gesang	Lunk, S.
200 Wacholderdrosseln	05.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1.193 Wacholderdrosseln	07.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach SO	Mitschke, A.
100 Wacholderdrosseln	16.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
1.100 Wacholderdrosseln	21.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Fedder, O. Jüttner, R.
1 Singdrossel	30.10.2009	Wedel/PI, Feldmark	Mohr dieck, J.
2 Singdrosseln	07.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
1.035 Rotdrosseln	07.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Mitschke, A.
100 Rotdrosseln	07.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
5 Rotdrosseln	09.11.2009	Volksdorf/HH, Garten, Ilexbeeren fressend	Dörnbach, R.
115 Rotdrosseln	15.11.2009	Brunsrade/Sachsenwald/RZ, 2 Trupps	Frädrich, A.
400 Rotdrosseln	16.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
50 Rotdrosseln	22.11.2009	Giesensand/PI	Duncker, H.
85 Rotdrosseln	23.11.2009	Wedel/PI, Geest	Mohr dieck, J.
10 Rotdrosseln	24.11.2009	Westerweiden/HH	Marbes, W.
18 Rotdrosseln	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Rotkehlchen	02.11.2009	Volksdorf/HH, ausdauernder Gesang, auch nach Sonnenuntergang	Dörnbach, R.
5 Rotkehlchen	07.11.2009	Ohlsdorfer Friedhof/HH, Gesang	Lunk, S.
4 Hausrotschwänze	24.11.2009	Köhlbrand/HH	Rupnow, G.
1 Hausrotschwanz	24.11.2009	Neuland/HH	Rupnow, G.
180 Haussperlinge	22.11.2009	Köhlbrandhöft/HH	Rupnow, G.
2 Bergpieper	31.10.2009	Winsener Marsch/WL	Frädrich, A.
1 Bergpieper	08.11.2009	Giesensand/PI	Duncker, H.
1 Bergpieper	14.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug	Mitschke, A.
5 Bergpieper	15.11.2009	Stenzerteich/OD	Frädrich, A.
3 Bergpieper	17.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
25 Bergpieper	23.11.2009	Grabauer See/OD	Riesch, H.

Anzahl und Art	Datum	Gebiet und Sonstiges	Beobachter
1 Bergpieper	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Gebirgsstelze	31.10.2009	Mellingburger Schleife/HH	Schulz, K.
1 Gebirgsstelze	01.11.2009	KEST Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
1 Gebirgsstelze	07.11.2009	Klärwerk Köhlbrandhöft/HH	Bentzien, D.
1 Gebirgsstelze	13.11.2009	Kirchwerder Wiesen/HH	Baumung, S.
2 Gebirgsstelzen	14.11.2009	Sachsenwald/RZ, Bille	Schmid, W.
1 Gebirgsstelze	21.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
1 Gebirgsstelze	24.11.2009	Köhlbrand/HH	Rupnow, G.
1 Bachstelze	27.10.2009	Elmshorn/PI, Schlafplatz	Meyer, D.
1 Bachstelze	07.11.2009	Klärwerk Köhlbrandhöft/HH	Bentzien, D.
1 Bachstelze	15.11.2009	KEST Winsener Marsch/WL	Ringe, F.
1 Bachstelze	15.11.2009	Stenzerteich/OD	Frädrich, A.
1.140 Buchfinken	07.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach SO	Mitschke, A.
562 Bergfinken	07.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach SO	Mitschke, A.
14 Kernbeißer	19.11.2009	Bergedorf/HH, Billewiesen	Baumung, S.
5 Girlitze	05.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Sommerfeld, M.
1 Girlitz	20.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug	Hartmann, J.
25 Fichtenkreuzschnäbel	27.10.2009	Geesthacht/RZ	Ringe, F.
210 Fichtenkreuzschnäbel	27.10.2009	Sachsenwald/RZ, Trupps	Fleischer, M.
27 Fichtenkreuzschnäbel	30.10.2009	Pagensand/PI, Zug nach S	Allmer, F.
26 Fichtenkreuzschnäbel	03.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
30 Fichtenkreuzschnäbel	04.11.2009	Großhansdorf/OD, Manhagen	Callsen, H.-C.
12 Fichtenkreuzschnäbel	08.11.2009	Forst Bergen/OD	Schmid, W.
360 Fichtenkreuzschnäbel	08.11.2009	Sachsenwald/RZ, Trupps	Fleischer, M.
10 Fichtenkreuzschnäbel	15.11.2009	Brunsrade/Sachsenwald/RZ	Frädrich, A.
220 Fichtenkreuzschnäbel	23.11.2009	Geesthacht/RZ, Trupps	Fleischer, M.
4 Fichtenkreuzschnäbel	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
35 Grünfinken	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
150 Stieglitze	19.11.2009	Groß Moor/WL	Rupnow, G.
250 Erlenzeisige	16.11.2009	Höltigbaum/HH	Wesolowski, K.
18 Erlenzeisige	20.11.2009	Wedel/PI, Friedhof	Duncker, H.
27 Erlenzeisige	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
3 Berghänflinge	05.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach S	Sommerfeld, M.
4 Berghänflinge	12.11.2009	Fuchsberg/HH, Zug nach SW	Barthold, D.
4 Berghänflinge	15.11.2009	Moorburg/HH, Spülfeld	Rupnow, G.
6 Berghänflinge	16.11.2009	Rathaus/HH, Schlafplatz	Schmid, W.
7 Birkenzeisige	26.11.2009	Duvenstedter Brook/HH	Wesolowski, K.
1 Schneeammer	03.11.2009	Hamburger Yachthafen/PI, Zug nach O	Mitschke, A.
6 Schneeammern	05.11.2009	Wedeler Marsch/PI	Sommerfeld, M.
45 Goldammern	08.11.2009	Winsener Marsch/WL	Hektor, C.
1 Rohrammer	01.11.2009	Siek/OD, Industriegebiet	Schmid, W.

\*) Arten müssen mit Steckbrief und ausführlicher Dokumentation gemeldet werden.

**Großstadttypen und Vettern vom Lande (Mike Toms, Seiten 8-9)**

Unter diesem Titel befasst sich der Autor mit den Unterschieden von Vogelgesellschaften in so gegensätzlichen Lebensräumen wie Großstädten und naturnaher Landschaft. Mit dem endlosen Bedarf an neuer Wohnbebauung und den damit verbundenen Dienstleistungseinrichtungen scheinen eine weitere Verstädterung und damit eine fortschreitende Habitatvernichtung samt Verlust an Artenvielfalt vorgezeichnet. Um die Folgen der Verstädterung für die Artenvielfalt zu verstehen, müssen wir ergründen, wie städtische Vogelgemeinschaften strukturiert sind und wie ihr Verhalten und ihr demografischer Aufbau von Vogelpopulationen in anderen Lebensräumen abweichen. Der BTO hat auf diesem Gebiet in den letzten Jahren in steigendem Maße gearbeitet und kann sich auf umfangreiches Datenmaterial stützen.

In diesem Jahr veröffentlichte der BTO die Ergebnisse einer weit gespannten Studie über den Fortpflanzungserfolg von Vögeln in Stadtlandschaften, wobei im Detail untersucht wurde, in wieweit sich Einflussgrößen wie Legedatum, Gelegegröße und Produktivität in städtischen und ländlichen Lebensräumen unterscheiden. Gefunden wurden wiederkehrende Muster, wobei die Mehrzahl der untersuchten Arten in Stadtlandschaften frühere Legedaten, kleinere Gelegegrößen, geringeres Gewicht von Nestjungen und weniger flügge werdende Junge aufwiesen als auf dem Lande. Eine der Faktoren hinter diesen demografischen Unterschieden ist die jeweilige Verfügbarkeit von sowohl von Menschen hergestellter wie natürlicher Nahrung.

Die von Menschen an Futterstellen angebotene Nahrung mag zu einem früheren Legedatum führen und auch das Überleben im Winter fördern, was beides die im städtischen Bereich lebenden Vögel zu begünstigen scheint. Solche Nahrung dürfte aber kaum den Bruterfolg verbessern, da sie im Nahrungsspektrum der Nestjungen nur selten eine Rolle spielt und natürliche Nahrung, soweit verfügbar, vorgezogen wird. Das Angebot an natürlicher Nahrung, vor allem an Insekten, ist daher wohl der begrenzendende Faktor in städtischen Lebensräumen und erklärt damit das geringere Gewicht von Nestjungen, die höhere Rate verhungerner Jungvögel und die geringere Zahl von flügge werdenden Jungen in diesem Habitat. Offenkundig wurde auch, dass weitere Untersuchungen auf diesem Gebiet notwendig sind und dass diese auf ein besseres Verstehen der demografischen Unterschiede bei der jeweils gleichen Art entlang einer Skala vom städtischen zum ländlichen Lebensraum zu richten sind.

Es haben sich bei den Vögeln auch Verhaltensunterschiede zwischen Stadt und Land herausgebildet. Mit langen Nächten, tiefen Temperaturen in Kombination geringen Fettreserven der Vögel kann der Winter vor allem für Kleinvögel eine schwierige Zeit sein, indem er zu energetischem Stress führt und eine frühe Wiederauffüllung der nächtlichen Energieverluste am nächsten Morgen notwendig macht. Der BTO hat daher die Ankunftszeiten einzelner Vogelarten an den Gartenfutterstellen am kürzesten Tag des Jahres feststellen lassen. Dabei sollte vor allem die Auswirkung der Verstädterung auf den Zeitpunkt des Erscheinens der Vögel am Futterplatz ermittelt werden. Aus früheren Untersuchungen wusste man bereits, dass ein städtisches Umfeld zu erhöhter nächtlicher Licht"verschmutzung" und zu wärmeren örtlichen Temperaturen, dem „städtischen Wärmeinseleffekt“, führt. Die Temperaturen in Großstädten liegen oft um mehrere Grade über denen des Umlandes, wobei der Unterschied von der Größe der Stadtfläche abhängt und in den größten Städten 5-8° erreichen kann.

Diese beiden Faktoren könnten sich gegenläufig auf die Ankunft der Vögel am Futterplatz auswirken: Während „Lichtverschmutzung“ einen früheren Beginn der Nahrungssuche am Morgen ermöglicht, müsste der „Wärmeinseleffekt“ den nächtlichen Energieverbrauch der Kleinvögel und damit deren Drang zu möglichst früher Nahrungsaufnahme reduzieren. Die Ergebnisse zeigten, dass die Ankunftszeiten am Futterplatz bezogen auf den Sonnenaufgang umso später lagen, je höher der Grad der Ver-

städterung war. Obgleich die Unterschiede nur gering ausfielen (es gab nur wenige Minuten Differenz zwischen dem am meisten und am wenigsten verstädterten Standort), erwiesen sie sich bei neun der zehn untersuchten Arten dennoch als signifikant. Dies stützt die Hypothese, dass die erhöhten Umgebungstemperaturen im Stadtgebiet die nächtlichen Energieverluste der Vögel und damit die Dringlichkeit einer Futteraufnahme am nächsten Morgen vermindern.

Die Ausbreitung bebauter Flächen ist ein ständig fortschreitender Prozess, der zwangsläufig zum Verlust von natürlichen oder naturnahen Lebensräumen führt. Es ist jedoch wichtig zu erkennen, dass die Stadtlandschaft keine einseitige, homogene Einheit darstellt, sondern eine ganze Palette von sehr unterschiedlichen Lebensräumen umfasst. Außerdem entwickelten sich einige dieser städtischen Lebensräume zur Lebensgrundlage für signifikante Populationen bestimmter Vogelarten, darunter etliche gefährdete Arten wie Haussperling, Star und Singdrossel. Um unser grundlegendes Wissen über die Auswirkungen der Zersiedlung der Landschaft zu erweitern, ist eine weitere Erforschung städtischer Vogelpopulationen unerlässlich, wobei zunächst die demografischen Parameter untersucht werden müssen, um diese dann mit denen von Populationen derselben Arten in anderen Lebensräumen zu vergleichen. Die Untersuchungen müssten auch die Vogelgemeinschaften als Ganzes umfassen, um deren Veränderung mit fortschreitender Bebauung zu ergründen. Nur dann kann diese Arbeit zum besseren Verständnis der Auswirkungen von Landschaftsveränderungen auf die Vogelwelt beitragen.

### **Auf der Suche nach dem Löffelstrandläufer (Nigel Clark, Seiten 21-22)**

Diese durch ihre bizarre Schnabelform (mit plattgedrückter, spatelförmiger Schnabelspitze) gekennzeichnete Art brütet auf Nehrungen an den Küsten der Tschuktschen-Halbinsel in Ostsibirien, überwintert im tropischen Südostasien und hat somit keinerlei Bezug zu unserem Beobachtungsgebiet. Dennoch bietet der Bericht über eine vom BTO unterstützte Expedition zur Lokalisierung ihres bis dahin kaum bekannten Überwinterungsgebietes eine fesselnde Lektüre. Der **Löffelstrandläufer** (*Eurynorhynchus pygmeus*) ist vom Aussterben bedroht: Während man seinen Bestand in den 1970er Jahren noch auf 2000 bis 2800 Brutpaare schätzte, waren es 2008 nur noch 150-320 Brutpaare. Als Hauptursache des Bestandsrückganges gilt der Verlust von Nahrungsflächen (Schlickwatten) durch Landgewinnungsmaßnahmen auf den Zugwegen, vor allem in Korea und China. Auf Grund früherer Beobachtungen führte die Expedition im Januar 2009 in die riesigen, schwer zugänglichen Schlickwatten bei Yangon (ehem. Rangun) vor der Küste von Myanmar (ehem. Burma) im Golf von Martaban. Hier wurden schließlich innerhalb von zwei Wochen unter rund 65.000 Limikolen nach bester Schätzung 73 Individuen der Art und damit deren vermutliches Hauptüberwinterungsgebiet gefunden, das nunmehr unter Schutz gestellt werden soll.

### **Neue Vogelstimmen-CDs (Sue Gough, Seite 25)**

Andreas Schulze & Karl-Heinz Dingler (2009) „Die Vogelstimmen Europas, Nordafrikas und Vorderasiens“ (ISBN 978-3-935329-49-1). 2817 Tonaufnahmen (Rufe, Gesangsvarianten, Bettelrufe der Jungen, sonstige Lautäußerungen) von 819 Vogelarten, nach zoologischer Systematik geordnet, darunter viele Irrgäste aus Nordamerika und Ostasien, auf 17 Audio-CDs, mit Begleitbuch auch in deutscher Sprache (64 Seiten Erläuterung der Tonaufnahmen, auf den CDs selber erfolgen keine Erläuterungen). Es werden auch Lautäußerungen von Unterarten, soweit unterscheidbar, nebeneinander gestellt. Rufe und Gesang lassen sich getrennt auswählen. Taxonomisch herrscht die Tendenz zum „Splitting“ vor, d.h. verwandte Formen werden eher als separate Arten behandelt, beim Zilpzalp z.B. fünf (neben der Nominatform auch iberischer, kanarischer, Berg- und sibirischer Zilpzalp als jeweils eigene Arten). Die Qualität der Aufnahmen wird in der BTO-Rezension als hervorragend beurteilt, mit einem Minimum an Hintergrundgeräuschen.

Weiteres im Internet unter „[www.ample-edition.com/Vogelstimmenlexikon.html](http://www.ample-edition.com/Vogelstimmenlexikon.html)“.

ROLF DÖRNBACH